

Allgemeine Hinweise:

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 4. April 2012** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. **Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.**

Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **4. April 2012** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 210,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 370,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung),

gilt nicht für WerkstudentInnen: € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47,

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

„Wasserrecht für die Praxis“

am 12. April 2012, Bundesamtsgebäude – Festsaal, 1030 Wien, Radetzkystraße 2

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

Telefon/Fax:

E-Mail:

ÖWAV-Mitglied: ja nein

StudentIn: ja nein

(Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „Wasserrecht 22383“)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
1909-2012
denken



lebensministerium.at

Wasserrecht für die Praxis

Datum: Donnerstag, 12. April 2012

**Ort: Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien, Radetzkystraße 2**

RECHTSANWÄLTE

HASLINGER / NAGELE & PARTNER

LINZ - WIEN

- 09:30 – 10:00 *Registrierung und Begrüßungskaffee*
- 10:00 – 10:20 **Begrüßung und Eröffnung**
o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard RASCHAUER, Universität Wien / ÖWAV-Vorstand,
Leiter der Fachgruppe Recht und Wirtschaft im ÖWAV
SC Dr. Franz JÄGER, Lebensministerium
Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

Block I **Aktuelles zum Wasserrecht**
Moderation: Dr. Herbert WIENERROITHER, Lebensministerium

- 10:20 – 10:40 **Neues im Wasserrecht**
Mag.^a Charlotte VOGL, Lebensministerium / ÖWAV-Vorstand
- 10:40 – 11:00 **Aktuelle Judikatur aus dem Wasserrecht**
Senatspräsident des VwGH Dr. Leopold BUMBERGER

11:00 – 11:20 *Fragen und Diskussion*

Block II **Vollzug und Praxis**
Moderation: Mag.^a Charlotte VOGL, Lebensministerium

- 11:20 – 11:40 **Anlagenbetreiber im NGP-Vollzug – sanieren oder verschieben?**
Dr. Christian ONZ, Onz-Onz-Kraemmer-Hüttler Rechtsanwälte GmbH
- 11:40 – 12:00 **Wiederverleihung am Beispiel Kleinwasserkraftwerke**
Mag. Dr. Edwin RADER, Wasserrechtsbehörde Salzburg
- 12:00 – 12:20 **Der nichtamtliche Sachverständige**
em.Univ.-Prof. Dr. Johannes HENGSTSCHLÄGER, JKU Linz

12:20 – 12:40 *Fragen und Diskussion*

12:40 – 13:40 *Mittagspause*

Block III **Verschlechterungsverbot und Kriterienkatalog**
Moderation: Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

- 13:40 – 13:50 **Zielerreichung und Verschlechterungsverbot – Impulsreferat**
SC Dr. Franz JÄGER, Lebensministerium
- 13:50 – 14:10 **Ausnahmen vom Verschlechterungsverbot – eine Stolperfalle für den Vollzug?**
Mag. Paul REICHEL, NH Niederhuber Hager Rechtsanwälte GmbH
- 14:10 – 14:30 **Kriterienkatalog als Auslegungshilfe?**
Dr. Berthold LINDNER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

14:30 – 14:50 *Fragen und Diskussion*

14:50 – 15:20 *Kaffeepause*

Block IV **Instandhaltungs- und Haftungsfragen im Wasserrecht**
Moderation: Mag. Martin NIEDERHUBER, NH Niederhuber Hager Rechtsanwälte GmbH

- 15:20 – 15:45 **Instandhaltungspflichten**
Mag. Horst FISCHER, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

- 15:45 – 16:10 **Haftungsfragen im Wasserrecht**
Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

16:10 – 16:30 *Schlussdiskussion*

Seminarinhalt:
Was gibt es Neues im Wasserrecht?
Wie 2011 informiert dieses Praxisseminar auch im Jahr 2012 über aktuelle Fragen des Wasserrechts:
Legistische Neuerungen und bevorstehende Entwicklungen: Information aus erster Hand von ExpertInnen des Lebensministeriums
Aktuelle Judikatur: analysiert vom Senatsvorsitzenden des Wasserrechts-Senates des VwGH
Praktische Fragen und aktuelle Vollzugsprobleme: NGP-Vollzug, Wiederverleihung, nichtamtliche/r Sachverständige/r; Verschlechterungsverbot und Kriterienkatalog, Instandhaltungs- und Haftungsfragen im Wasserrecht – Konsequenzen und Stolperfallen für Behörden und Betreiber
Diese und noch mehr Fragen für die Praxis werden in der ganztägigen Veranstaltung beleuchtet. Die ReferentInnen vom Verwaltungsgerichtshof, aus dem Lebensministerium, den Landesregierungen, der Universität und den rechtsberatenden Berufen werden den Blick auf die aktuellen Themen und Fragestellungen des Wasserrechts richten.

Zielgruppe:
Gemeinden und Kommunen, Abwasser- und Wasserverbände, Hochwasserverbände, BehördenvertreterInnen, PlanerInnen, RechtsanwältInnen, KanalnetzbetreiberInnen, BetreiberInnen von Wasserversorgungsanlagen, KläranlagenbetreiberInnen, Kraftwerksgesellschaften, Elektrizitätsversorgungsunternehmen, Universitäten.

Anreisehinweis:
Das Bundesamtsgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 1 (vormals N) (Richtung Prater, Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Die Station der Straßenbahnlinie O ist 2 Minuten entfernt (Station Hintere Zollamtsstraße). Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5 Minuten Gehweg (Richtung Urania) entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße (U3, U4) ist über die Hintere Zollamtsstraße in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.



Anreise mit dem Auto: Vor dem Bundesamtsgebäude ist eine Fußgängerzone eingerichtet, daher besteht keine unmittelbare Zufahrt.



Parkmöglichkeit
(kostenpflichtige Tiefgarage):
Radetzky-Garage
1030, Hintere Zollamtsstraße 2
Georg Coch-Platz Garage
1010, Georg-Coch-Platz